

19.09.2019

Landtag von Niederösterreich
Landtagsdirektion
Eing.: 19.09.2019
Ltg.-787-1/A-1/55-2019
Ausschuss

RESOLUTIONSANTRAG

der Abgeordneten Göll

zum Antrag der Abgeordneten Schneeberger u.a. betreffend Änderung des NÖ
Pflichtschulgesetzes 2018, Ltg.-787/A-1/55

betreffend NMS-Sprengel in Niederösterreich

Das System der Schulsprengel für die NÖ Neuen Mittelschulen (NÖ NMS) wird häufig diskutiert. Bei all diesen Diskussionen ist zu beachten, dass mit dem System der Schulsprengel auch gewährleistet ist, dass jedes Kind in Niederösterreich einen Schulplatz findet. Außerdem sind vielfältige Verantwortungsbereich und Interessenslagen zu berücksichtigen. Selbstverständlich ist auf die Interessen der Eltern und vor allem der Kinder Rücksicht zu nehmen, es sind jedoch auch im hohem Maße die Gemeinden als Schulerhalter betroffen.

Zu dem stellen sich auch intensive Fragen hinsichtlich der Ressourcensteuerung durch die Bildungsdirektion, die den Schülerströmen folgt. Eine Änderung der derzeitigen Rahmenbedingungen ist nur möglich, wenn alle Wechselwirkungen sorgfältig geprüft wurden, die finanziellen Auswirkungen abgeschätzt sind und vor allem pädagogischen Gesichtspunkte im Interesse unserer Schülerinnen und Schüler entsprechend gewürdigt werden.

Die Gefertigte stellt daher folgenden

A n t r a g :

Der Hohe Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird im Sinne der Antragsbegründung ersucht Änderungen des derzeitigen Systems der Sprengel im Bereich der NÖ Neuen Mittelschulen zu prüfen. Dabei ist darauf Bedacht zu nehmen, dass jedem Kind in Niederösterreich weiterhin ein Schulplatz garantiert ist und sich daraus ergebende Wechselwirkungen abgeschätzt werden.“